

für Halle vierteljährlich 2,50 Rth., durch die Post 3 Rth. ...

Saale-Zeitung. Der Vote für das Saalthal. Fürstlich-sächsischer Hof- und Landesbibliothekar.

Anzeigen werden die Spalte ...

Deutsches Reich.

* Berlin, 8. Juni. Die Kaiserlichen Majestäten haben gestern Abend ...

* Berlin, 8. Juni. Während man in unseren leitenden militärischen Kreisen die Frage ...

* Berlin, 8. Juni. Von Paris und London aus wird die anarchistische Propaganda ...

* Berlin, 8. Juni. Das gegen das Auswärtige Amt gerichtete Verbot ...

Der pariser „Figaro“ glaubte kürzlich die Verwirklichung des Dreihündert ...

Verschiedene Blätter haben ein Schreiben des französischen Deputierten ...

Der Fürst von Hohenzollern ist der russischen Regierung ein förmliches ...

an erhalten. Dies könnte er nur thun, wenn er freie Hand behalte. Im Besonderen wurden folgende Worte gedruckt: ...

Die „Germania“ berichtet sich mitunter selbst wie folgt:

Bei der Angelenenheit Schlozer liegen und zwei neue ...

Schon gestern bezeichnet wir selbst die Meldungen von der Abberufung ...

Es sei, so wird offiziell verlautbart, schließlich eine geeignete Lösung der Frage, daß nach Bechluss der Kommission ...

hatte, nämlich der Auftrag auf den Todestag Kaiser Wilhelm's, den 9. März, zu verlegen.

In der am letzten Sonnabend in Berlin beendeten Sitzung der Kommission für das geberliche Unterrichts-

Wie die „Schiff. Ztg.“ vernimmt, hat der preussische Handelsminister ...

Wie aus Sanftbar über London gemeldet wird, sollen die Deutsche, um den Handel von Tanga zu heben, ...

* Der frühere Abgeordnete Oswald v. Hoenika ist nach langwieriger Krankheit auf seinem Gute ...

* Die Nachricht, daß Fürst Bismarck nach Kissingen ...

□ Nach dem Verwaltungsbefehl des Steinbruchs-Verwaltungsamtes ...

Die Verwaltungskosten des Genossenschaftsverbandes ...

* Emden, 8. Juni. Der Hanndörferische Stadtrat wurde heute ...

* Berlin, 8. Juni. Das Kreuzergeschwader, bestehend aus ...

Preussischer Landtag.

Abgeordnetentag.

(Gener. Bericht der Saale-Ztg.)

98. Sitzung vom 8. Juni, 12 Uhr.

Am 7. Tagesordnung steht zunächst die dritte Beratung der ...

In der Generaldebatte erklärt sich ...

beistellen, und einen geübten Mittelstand auf dem Lande schaffen. Die kapitalistische Verdrängung ist den Grundbesitzern...

Abg. Nider (Str.) kann die Freude des Vortrags über das Gesetz nicht hehlen. Eine Abhilfe der Noth der Unabwärtigkeit würde dadurch nicht erfolgen. Mit den Landbesitzern dieses Gesetzes wird man die kapitalistische Verdrängung des Grundbesitzes...

Abg. Sombart (H.) bringt sich im Einklang mit seinen früheren Erfahrungen gegen die Unabwärtigkeit der Rente aus, die der preislichen Abwärtsbewegung unterworfen ist...

Abg. v. Siedler: Die Vorträge hätten ihre heutigen Neben im vorigen Jahre halten sollen, wenn sie richtig sind gegen den Inhalt des vorliegenden und nicht dieses Gesetzes...

Abg. v. Carlsfeld (Wolfe) hebt die Kontroversen hervor, welche durch die finanziellen Parzellenungen denen von privater Seite erwünscht...

Abg. Dr. v. Duene (Grenz) bezieht sich auf das Verlangen der Unabwärtigkeit durch das Gesetz verhängt werden. Die Unabwärtigkeit eine Umwirkung auf keine Arbeiter, die er behauptet, zu können...

Abg. Sattler (H.) weist darauf hin, daß dieses Gesetz die Zustände in Hannover zum Vortheile haben. Dagegen könne man doch nicht protestieren, denn in Hannover überwiege der mittlere...

Abg. v. Zischowpe (Herr) bittet ebenfalls um Annahme des Gesetzes. Die Unabwärtigkeit der Rente verpflichtet die bei weitem nicht so schämen, wie die Unabwärtigkeit des Rittergutsbesitzers...

Finanzminister Dr. Miquel betont gegenüber der Ansicht des Abg. Nider, man möge die Parzellenungen der Grundbesitzer völlig überlassen, daß in dem Vorstöße, welches aber die vom Abg. Nider erwähnte Parzellierung im Kolberger Kreise gefügt worden ist...

des Anfangs, sie erleidet das Unglück eines Preisverfallens. Für die weitere Folge hat sie aber keine Wirkung. Denn wenn man aus der Unabwärtigkeit die Abhängigkeit des Rentengutsbesitzers folgert...

Abg. Nider: Daß ich mit dem Inhalte der Vorrede eine sehr scharfe Seite des Finanzministers berührt, wußte ich vom Vortrage. Ich habe aber schon bei den Vorlesungen über Erfahrungen mit den bannweidlichen Erfahrungen gemacht...

Abg. Verche (Str.), daß ein Bedürfnis zu dem Rentengütergesetz nicht vorliege und daß die Regierung damit ein mit großem Risiko verbundenen Experiment mache. Wie ist es noch in seinem Falle durch Gebrauch gemacht worden.

Abg. v. Holz (Holl.) ermahnt, abzuwarten, bis der vorliegende Entwurf Gesetz ist. Ich will darauf ankommen, ebenso bedarf es der Festlegung, sowie in dritter Beratung der Entwurf, betr. die Entwürfen...

Inhalt.

Schweden. Den Anmeldeantrag zu Gunsten der wegen der teilsweise Vorgehens die Bundesoffizien Gebliebenen hat der Nationalkongress mit 69 gegen 55 Stimmen zur Verurteilung empfohlen.

Schweden und Norwegen. Nach zweiwöchigem leichten Unwohlstand erkrankte der Kronprinz am Sonntag an heftigen Nervenleiden...

Oesterreich-Ungarn. In der Montagssitzung des Budgetausschusses erklärte der Verhandler über den Dispositionsfonds der Abgeordnete Heilberg namens der Linken...

Der, wie berichtet, im Handelsministerium unterzeichnete Vertrag betreffend die Verstaatlichung der ungarischen Linien der Staatsbahngesellschaft gelang am Donnerstag durch eine Verzögerung der Abgeordnetenhaus zur Publikation.

Die erste Kommission des Weltpostkongresses hat die Revision des Hauptvertrages des Weltpostkongresses beantragt. Dieser betrifft die Regelung des Sortiments von dem Rembrandtschen an bis einschließlich anfangenden Korrespondenzen...

Nach Meldungen aus Graz sollte Universitäts-Professor Rembold beim Grafen Gartenau eine Unabwärtigkeit...

gebührend fest. Der Graf befindet sich zur Stunde außer Gefahr und wird sich nach seiner Genesung mit längerem Urlaube nach Karlsbad begeben.

Unter dem Schutze ungarischer Genarmen legten Beobachter des in Ungarn begüterten Statthalters von Glatz-Verbungen für den Bodenbesitzer einen vier Kilometer langen Weg zu den ungarischen Grenzversteilen am sogenannten Krasna (Krasna) an und begannen gleichzeitig mit dem Bau einer Dämme, ebenfalls unter dem Schutze von Genarmen...

Frankreich. Die Deputiertenkammer genehmigte den Gelehrtenrat betreffend die Zustimmung zu dem in der internationalen Telegraphenkonferenz zu Paris festgelegten Telegrammentarif, sowie zu dem am 18. Febr. v. J. in Paris von den Vertretern Deutschlands und Frankreichs unterzeichneten Vereinbarungen betreffend die Regelung des telegraphischen Verkehrs.

Bei dem am Sonntag abgehaltenen Jahresbankette der monarchischen Presse hielt Graf v. Haußmann eine Rede, in welcher er seiner Zustimmung zu der Haltung der Deputierten der monarchischen Partei Ausdruck gab, welche alle ihre Anstrengungen auf die Vertiefung der religiösen und konfessionellen Interessen richtete.

Die Unterhandlungen zwischen dem Reich und dem Reichshofrat über die Angelegenheiten der Reichshofrat sind im Fortschreiten begriffen. Der Reichshofrat hat sich für ein zehnjähriges Aufschub nach Westfalen abgelehnt.

Die deutsche Vorkonferenz v. Schöna hat mit seiner Gemahlin Paris verlassen, um einen zweimonatlichen Aufenthalt in Nizza zu nehmen.

Die letzten Nachrichten aus Westafrika lauten ungünstig. Die Bemba von Dabone sollen sich trotz des Friedensvertrages zu einem neuen Kriege rufen.

England. Wie am Montag aus Liverpool nach London gemeldet wurde, sagte der frühere portugiesische Minister für die auswärtigen Angelegenheiten Ribeiro einem Unterredner, nach seiner Ansicht sei das neue Sambebi-Abkommen weder in kommerzieller, noch in territorialer Hinsicht besser als das 1890 abgelehnte.

Im Unterhause beantragte Hart Dyke eine Resolution als Basis einer demnächst einzubringenden Bill betreffend den freien Unterricht. Danach soll die staatliche Beihilfe von einem solchen Fiume Sterling auf je einen Schüler der Elementarschulen von 5 bis 14 Jahren beschränkt werden...

Das Oberhaus nahm die Bill betreffend den Fiume fang in allen Theilen an. In der Debatte erklärte der Premierminister Lord Salisbury, er glaube, England werde der Suspension des Nobbyfanges beitreten.

Von den beiden großen Ombudschaftsgesellschaften wurde am Sonntag kein Ombuds. Nur Privatombudschaften, deren Besitzer jedoch die Ausständigen durch tägliche Beiträge zur Ausständigen-Kasse unterstützen. Die öffentliche Meinung befürwortet die Bewilligung des Zwölftausendtages John Burns, welcher die Bewilligung verweigert wurde, ist bald wieder freigelassen worden, soll aber vor ein Gericht gestellt werden.

Die Ombudschaften, welche am Montag eine Unterredung mit den Direktoren der beiden Ombudschaftsgesellschaften, in welcher er die Forderungen der Ausständigen aufstellte. Die Unterredung der Direktoren ist noch nicht offiziell bekannt.

Italien. In der Kammerung am Montag antwortete Ministerpräsident di Rudini auf die Interpellation des Deputierten Barzilai über die Ausweisung des italienischen Journalisten Canali aus Oesterreich, er könne und wolle keine Anklagen geben und habe auch von Wien keine solche verlangt, weil er in einem ähnlichen Falle es auch nicht zu lassen würde, daß andere Staaten in Rom anfragten.

Die Unterredung der Direktoren der beiden Ombudschaftsgesellschaften, in welcher er die Forderungen der Ausständigen aufstellte. Die Unterredung der Direktoren ist noch nicht offiziell bekannt. Man glaubt, daß der Zwölftausendtag bewilligt werden wird, doch soll er nicht erst mit dem 13. Juli beginnen. Ein freier Tag alle 14 Tage dürfte nicht bewilligt werden. Die Ombudschaften werden sich in dem Monat schließen, dem die Bewilligung geben. Die General-Ombudschaftsgesellschaft mit, daß die Ausständigen die Forderung der Forderung der Ombudschaft gemalman verweigern. 10,000 werden durch die Hungerdör bevoorrecht.

Betten. Fertige Betten (Oberbett, Unterbett und Kissen) per Stand 18 M., 21 M., 30 M., 36 M., 45 M., 50 M., 60 M.

Bettfedern,

gute staubfreie Waare, per Pfund 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 1/2 M., 2 M., 2 1/2 M., 3 M. etc.

Gebr. Fackenheim, Grosse Ulrichstrasse 13.

Weimar-Lotterie 1891 in 2 Ziehungen
6700 Gewinne von 200 000 Mk.

Nächste Ziehung am 13.-15. Juni d. J.

Loose à 1 Mk., für beide Ziehungen gültig, sind zu haben bei **J. Barch & Co.,** Gr. Ulrichstr. 4, **Carl Barchfeld,** Alfred Beckmann, Geßlitz, **Emil Haupt,** Zwingerstraße 27, **C. F. G. Kitzing, J. Leutner,** Alte Promenade, **J. Neumann,** Königsstr. 5a u. Geßlitzstr. 3, **C. H. Spierling, Steinbrecher & Jasper,** am Markt, **Paul Wiener,** Gollgasse, ferner in Giebichenstein bei **Carl Büchel.**

Kgl. Preuss. 184. Staats-Lotterie.

Hauptziehung vom 16. Juni bis 4. Juli.

Original-Loose mit Bedingung der Rückgabe nach beendeter Ziehung resp. nach Gewinnplan:

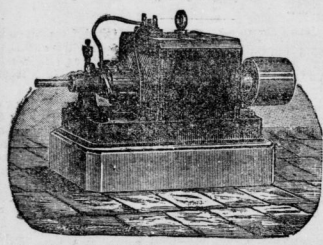
1/4 M. 220, 1/2 M. 110, 1/4 M. 55, 1/8 M. 28, Antheil-Loose 1/8 28, 1/16 14, 1/32 7, 1/64 3, 50 M.

Empfehle besonders die Bethellung am Gesellschaftsspiel:

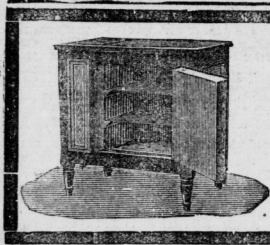
5/64 M. 17, 5/16 M. 35, 1/16 M. 70, 5/8 M. 140. Porto und Liste 75 Pf. Gewinnzahlung planmäßig.

Wormser Dombau-Loose à M. 3. Porto und Liste 30 Pf. **C. Lewin, Berlin C., Münzstr. 9,** Bank- und Lotteriegeschäft, Telegr.-Adr.: Glückshand, Berlin.

Reinhardt Lindner, Ingenieur, Halle a. S. Vertreter der deutschen Electricitätswerke, Maschinen.



Electriche Beleuchtungs-Anlagen jeden Aufwandes. Kraftübertragungen mit gleichzeitiger Beleuchtung an beiden Stationen. Maschinenanlagen. Bedarfartikel. Ba. Referenzen.



Eisschränke eigener solider Construction in geschmackvoller Ausführung mit grossem Kühleffect bei geringem Eisverbrauch in allen Grössen f. Haushaltungen, Fleischereien, Restaurationen, Milchwirthschaften empfohlen zu billigen Preisen. Preislisten post- und kostenfrei. **Hall. Maschinenb.-Anstalt** vorm. Vaass & Littmann, Halle a. S.

Hintz' Moderne Häuser (achtes Tausend.)

Das erste für das Privat-Publikum berechnete architectonische Werk, 47 verschiedene Bau-Projekte mit Grundrissen, Ansichten, Details etc. zu beziehen gegen Einsend. v. 5 Mark an **Richard R. Hintz,** Berlin, Cantabile Platz.

G. Schönberger, Merseburg, Fabrik engl. Biscuits u. Cakes.

empfeilt: Biscuits vorzüglichster Beschaffenheit, stets frisch zu sehr billigen Preisen: **Windsor 70 à, Albert 90 à, Mixed II. 110 à, Dessert 140 à** per 1/2 kg in Halle bei folgenden Herren: **Otto Peter,** Ulrichstr., **Fr. Kiesel,** Steinstr., **Ph. Eder,** Naumarktstr., **Fr. Wernicke,** Leipzigerstr., **G. Ambor,** Forststr., **B. Wilhelm,** Leipzigerstr., **F. W. Rothnick,** Bernburgerstr., **Karl Danneberg,** Steinweg, **H. F. Streubel,** Giebichenstein, Burgstraße 15a.



Vertreter: **Emil Kühne** in Halle.

Sackenhäuser Apfelwein Julius Koeniger & Co. Export-Sperrling- und Borsdorfer-Apfelwein unerreichter vorzüglicher Qualität. Wir bitten auf obige Etiquette zu achten. Versandt in Flaschen und Gebinden. **Apfelwein-Champagner.**

Zur Reise

empfehle

Strümpfe, Handschuhe Unterzeuge

in bester guten Qualitäten zu billigen Preisen.

I. Geschäft: **Julius Bacher.** II. Geschäft: **Zalsamstr. 12.** Gde. St. Sauberg. Halle a. S. Ein d. Halle.



Spitzen-Umhänge, Sommer-Unterröcke, Mousseline- u. Satin-Blouser. Battist- u. Lawn-tennis-Blousen. Damen-Plaids. Ledergürtel. Plaidriemen. Feste aber sehr billige Preise. **A. Huth & Co.** Gr. Steinstrasse 70/71.

Für Handwerker! Buchführung, bestehend aus praktisch eingerichteten Büchern, empfiehlt **Aug. Weddy, Leipzigerstr. 23.**

Provinz **Eisenmoorbad Schmiedeberg.** Eis. Stat. Pretzsch n/E. Sachsen. 6 Kilom. entfernt. Vorzügliche Erfolge bei rheumatischen u. gichtischen Leiden, Contracturen, Lähmungen, Bleichsucht, Haut-, Nerven- u. besonders Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend. - Durchaus mässige Preise. - Beginn der Saison: 4. Mal. Nähere Auskunft durch Badearzt Dr. Lücke u. städtische Badoverwaltung.

Die Kunst-Ausstellung im Gebäude der Volksschule ist täglich von 10 Uhr Vorm. bis 6 Uhr Nachm. geöffnet. Der Eintrittspreis beträgt für die Person 50 à, jeden Mittwoch, Sonnabend und Sonntag Nachm. von 2 Uhr ab 25 à. Die Mitglieder des Vereins haben freien Eintritt. Der Vorstand des Kunst-Vereins.

Die besten aller existirenden **Singer- Näh-Maschinen** liefert unter 5jähr. Garantie zu A 70-75, Theils dr. Woche 2 A **M. Resch, Gr. Ulrichstr. 47, 1.**

Unter Preis ca. 40000 Meter bester Kleider-Kattune, Serie I, das Meter 30, 35, 40 à; Serie II, Beige-Kattune, Mr. 45 à; Serie III, 80 cm br., la Cretonne forte, das Meter 50 à; Serie IV, Ja. Elsass, Kattune, Meter 60, 65 à; Serie V, Satin imprimé, das Mtr. 65, 75 à; **Wollmousseline,** grösste Auswahl, das Mtr. 1, 1.25, 1.50 à; Ein Posten reinwoll. Cöperbeuge, doppelt br., statt 1.50 à nur 75 à. Froben frei. **J. W. Sälzer, Hannover.**

Grudeöfen empfiehlt billigt **A. Möbius, Bahnenstr. 16,**

Familien-Nachrichten: Verlobungs-, Vermählungs-, Geburts-, Todesanzeigen etc., wie auch alle anderen **Drucksachen** liefern in landesthebr. Ausführung (schon nach Billig).

Gundlach & Eggers, Buchdruckers, Lithographische Kunstanstalt, Breitestraße 32. Reichliche Betten zu vernünftigen M. Berbig, Buchstr. 6a, 8.

Familien-Nachrichten. **Todes-Anzeige.** Heute Abend 6 1/2 Uhr entschlief nach längerem, schwerem Krankenlager mein innig geliebter Gatte, unser theurer, guter, unvergesslicher Vater, Schwiegervater, Bruder und Schwager, der Rentier **Friedrich Wilhelm Raack** in seinem noch nicht vollendeten 64. Lebensjahre. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen. **Wobau b. Delitzsch,** 7. Juni 1891. Die Beerdigung findet Mittwoch den 10. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Todes-Anzeige. Heute Vormittag 10 1/2 Uhr entschlief sanft und schmerzlos an ihrem 59. Geburtstag infolge eines Schlaganfalles meine unvergessliche, innig geliebte Gattin, unsere vielgeliebte Mutter, Schwieger- und Großmutter **Genette Voeddinghaus,** geb. **Regr.** Um stille Theilnahme bitten **Hudolf Voeddinghaus,** Gustav Voeddinghaus, Adele Berthold, geb. Voeddinghaus, Emmy Schulte, geb. Voeddinghaus, Margarethe Voeddinghaus, Dr. jur. **Albert Berthold,** Eugen Schulte, Elisabeth Freytag und 5 Entel. **Eberfeld, Halle a. S.,** Berlin, d. 5. Juni 1891.

Steppdecken, Daunendecken und wollene Schlafdecken empfiehlt in großer Auswahl **H. C. Weddy-Pönicke.** Für den Inseratenbeit verantwortlich: B. Kühn in Halle. Halle, Druck und Verlag von Otto Gendel.